

**Förderung eines Vorhabens nach der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Umwelt und Landwirtschaft zur Umsetzung von LEADER-Entwicklungsstrategien (Förderrichtlinie LEADER - RL LEADER/2014) vom 15.12.2014**

***Wiederbelebung und Instandsetzung des Mühlrades der ehemaligen Wassermühle im OT Neuwiese***

Zeitraum der Projektumsetzung: 2018/2019

Die Neuwieser Wassermühle besitzt eine sehr lange Geschichte. Erstmals erwähnt im Jahre 1737 wurde sie als Mühle bis Anfang der 1970er Jahre betrieben und blieb bis 1997 im Besitz der Müllerfamilie. In diesem Jahr erwarb die Gemeinde Elsterheide das altherwürdige Gebäude und setzte damit den Grundstein für das kulturelle Zentrum von Neuwiese. In umfangreicher Eigeninitiative wurden die Betriebs- und Wohnräume des Mühlengebäudes von den Neuwieser Bürgern umgebaut und bilden bis heute, wie auch zukünftig, die Heimat der dörflichen Vereine. Ebenfalls wird das Mühlengebäude zu den traditionellen Feiern, u. a. Neujahrstreffen, Zampern, Ostereiermarkt und Dorffest, genutzt. Das Mühlrad steht als Wahrzeichen des Gebäudes. Es konnte zur 600-Jahr-Feier von Neuwiese (im Jahr 2001) erneuert und in Betrieb genommen werden. Jedoch ist der Betrieb, aufgrund eines Wellenschadens, zum jetzigen Zeitpunkt nicht möglich. Das Ziel des Projektes besteht darin, das Mühlrad wieder zum Leben zu erwecken. Das Wahrzeichen der Mühle und des Ortes Neuwiese soll sich wieder drehen und den Takt des kulturellen Lebens angeben. Zusätzlich soll die noch verbliebene Mühlentechnik aufgearbeitet und in Betrieb genommen werden. Über eine Transmissionsanlage wird es möglich sein, verschiedene Maschinen anzutreiben. Eine Schrotmaschine sowie ein Schleifstein gehören schon zum Inventar der Mühle und können somit auch genutzt werden. Mit der vollständigen Funktion des Mühlenrades und der dazugehörigen Mühlentechnik soll das Bauwerk der Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden. An ausgewählten Tagen werden Besichtigungen möglich sein. Vor allem zum Ostereiermarkt und dem Deutschen Mühlentag soll das Neuwieser Wahrzeichen interessierten Gästen vorgeführt werden. Geplant ist neben der Instandsetzung des Mühlrades und der dazugehörigen Technik eine anschauliche Dokumentation zur Geschichte der Neuwieser Wassermühle und zum Mühlenhandwerk für die Besucher (Schautafel).

Um das Projektziel umzusetzen, sind folgende Maßnahmen notwendig:

Austausch der Welle des Mühlrades; Sanierung der Getriebeteile im Mühleninneren; Auslegung, Sanierung und Montage der Transmissionsanlage; Sanierung des Schleifsteines und der Schrotmaschine; Errichtung einer Schautafel zur Dokumentation der Mühlengeschichte und des Mühlenhandwerkes

Die Gemeinde Elsterheide wird für dieses Vorhaben mit finanziellen Mitteln aus dem Europäischen Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes (ELER) unterstützt. Zuständig für die ELER-Förderung im Freistaat Sachsen ist das Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft (SMUL), Referat Förderstrategie, ELER-Verwaltungsbehörde.

gez. Bauamt der Gemeinde Elsterheide



Entwicklungsprogramm  
für den ländlichen Raum  
im Freistaat Sachsen  
2014 - 2020



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des  
ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete